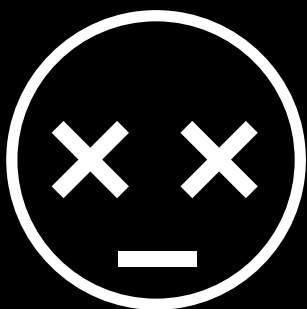




HOLZWELTMURAU



BLACKOUT

ENERGIECAMP
HOLZWELTMURAU



Das Land
Steiermark

→ Erneuerbare Energien
und Klimaschutz



Das Land
Steiermark

→ Bildung, Familie und Jugend

Wie abhängig bist Du eigentlich vom Strom?

Kann ein Stromausfall in Norddeutschland zu einem Stromausfall in Murau führen?

Funktioniert nach einem über mehrere Tage anhaltenden Stromausfall noch meine Klospülung?

Wie vernetzt sind wir durch unser Energienetz?

Was haben Burkina Faso und Murau gemeinsam???

Hast du für einen Notfall vorgesorgt?

Blackout – Ist es morgen zu spät?

Mit diesen Fragestellungen geht das **Energie Camp Holzwelt Murau** am 10. und 11.10.2014 in die erste Runde. ExpertInnen aus verschiedenen Fachrichtungen werden ihre Zugänge zum Thema Blackout, Energieversorgung, dezentrale Systeme und unsere gesellschaftliche Verantwortung gegenüber diesem Thema darlegen.

Das Camp bietet offene Denkräume und gibt jungen Menschen die Möglichkeit, sich ihr eigenes Bild von einem derartigen Szenario zu schaffen.

Das Camp braucht junge, kreative Köpfe die Interesse am Thema und am Gestalten der Zukunft haben!

Parallel zum Energie Camp findet eine Exkursion der R20 Austria Conference unter dem Titel „Regions – the key actors for energy turnaround“ nach Murau statt. Den ExkursionsteilnehmerInnen werden Visionen, Ideen und Ergebnisse am 11.10.2014 aus dem Camp präsentiert.



Programm

TAG 1: Freitag, 10.10.2014

Seminarräume Brauhaus Murau

11:00 *Ankunft Brunch*

12:00 *Begrüßung Holzwelt Murau / Programmüberblick*

12:15 – 14:00

Themen Block 1: Energieversorgung heute

Smart Grid & Blackout:

Dipl. Ing. Roland Bergmayer und Dipl. Ing. Dr. Gregor Taljan

Plötzlich Blackout – Wenn etwas passiert, was völlig unvorstellbar scheint:

Hubert Saurugg, Resilienz Netzwerk Österreich

Energieversorgung Murau – Inselfunktion des Murkraftwerkes:

Stadtwerke Murau, Ing. Kurt Woitischek

14:30 – 15:00 *Kaffeepause*

15:00 – 16:00

Themen Block 2: Energiewende und gesellschaftliche Verantwortung

Energieversorgungsstrukturen in Entwicklungsländern:

Beispiel Burkina Faso

DI (FH) Salia Konate

Social Entrepreneurship: Mag. Johannes Frühmann

16:30 – 18:00

Themenworkshops

18:30 *Abendessen*

19:30 *Hubert Canaval / Hintergrundgespräch zur Entstehung des Filmes „Macht Energie“*

21:30 *DJ Line*

TAG 2: Samstag, 11.10.2014

Seminarräume Brauhaus Murau

Rahmenprogramm 09:00 bis 16:00

Testparcours E-Mobilität der ENERGIE STEIERMARK

09:00 *Programmüberblick Tag 2*

09:15 *World Café & Präsentationsvorbereitung*

11:30 *Präsentationen des Camps bei R20 Exkursion*

12:30 *Gemeinsames Mittagessen mit R20*

14:00 *Closing*



Herbert Saurugg, MSc war 15 Jahre Berufsoffizier im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik. Er beschäftigt sich seit mehreren Jahren mit den Themen „Vernetzung und Komplexität, systemische Risiken und Resilienz“. 2013 hat er dazu die zivilgesellschaftliche Initiative „Plötzlich Blackout!“ - Vorbereitung auf einen europaweiten Stromausfall - ins Leben gerufen, die er seither koordiniert.



Ing. Kurt Woitschek, leitet seit 1995 als Geschäftsführer die Murauer Stadtwerke Ges.m.b.H. mit 40 Mitarbeitern und 11 Lehrlingen. Zu einem seiner größten beruflichen Erfolge zählt der Bau des Nahwärmeheizwerks Murau/Stolzalpe. Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Fragen zur Energieautarkie und kann auf eine große Anzahl praktischer Umsetzungen zurückblicken.



Dipl.-Ing. (FH) Salia Konate stammt aus Burkina Faso und studierte in Österreich Präzisions-, System- und Informationstechnik, sowie später auch – Erneuerbare Urbane Energiesysteme. Dieses Fach unterrichtet er nun an der FH „Technikum Wien“. Seinem Heimatland bleibt er treu: Er hat den Verein „MEDEER“ gegründet, der in Burkina Faso über erneuerbare Energien und Umweltschutz informiert und berät.



Mag. Johannes Frühmann, studierte Umweltsystemwissenschaften und Geographie mit den Schwerpunkten Systemtheorie, Regionalentwicklung und Nachhaltigkeit. Er ist Unternehmer und Strategie-Berater für Business Model Design & gesellschaftliches Unternehmertum. Er ist Mit-Gründer von MOTIF Wine und seit 2012 Lehrbeauftragter der Universität Graz für Social Entrepreneurship.



Hubert Canaval ist Autor und Regisseur. Er studierte bei Axel Corti an der Filmakademie Wien Regie, wo er nun als Dozent tätig ist. Er arbeitete als Cutter von zahlreichen Dokumentar- und Spielfilmen. In den letzten Jahren konzentrierte er sich – neben seiner Tätigkeit als Filmautor – auf eigene Arbeiten als Regisseur. So entstand unter anderem die Erzählung „Der Gott der Nullen“ und das Theaterstück „Das NEID-Projekt“, sowie 2014 der Film „Macht Energie“.



Dipl. Ing. Dr. Gregor Taljan ist seit 2010 Netzplaner im Assetmanagement der Energienetze Steiermark GmbH, einem Unternehmen der Energie Steiermark und zuständig für Erzeugungsanlagen, Mittelspannung und Smart Grid. Während seines Studiums der Elektrotechnik an der Universität Ljubljana war er als Gastforscher an der TU Graz, sowie an der Waterloo University in Kanada tätig.



Dipl. Ing. Roland Bergmayer ist Abteilungsleiter bei der Energienetze Steiermark GmbH. Des Weiteren ist er Krisenstabschef der Energie Steiermark, sowie Beauftragter für Elektromagnetische Felder.

Speaker



HOLZWELTMURAU

Energie Modellregion Holzwelt Murau

Die Holzwelt Murau verfolgt das Ziel bis 2015 der erste österreichische energieautarke Bezirk zu werden. Durch eine konsequente Verfolgung der Ziele, die sich die Region für eine nachhaltige Regionalentwicklung hin zur Energie-Modellregion gesetzt hat, konnten repräsentative Ergebnisse und Umsetzungen erreicht werden:



- Schon jetzt wird im Bezirk Murau mehr Strom erzeugt als verbraucht
- Murau verfügt über 70 % Biomasseanteil am Wärmesektor (aller geheizten Gebäude im Bezirk)
- Versorgung des 500m höhergelegenen LKH Stolzalpe durch das Bio-Nahwärmeheizwerk Murau (versorgt damit und mit der Brauerei zwei Großbetriebe in Murau mit einer Wärmelieferung von 16 Millionen Kilowattstunden pro Jahr. Die Betriebe haben dadurch eine jährliche Einsparung von zwei Millionen Litern Heizöl).
- Umstellung der Brauerei Murau auf Biomassegärprozess (Erste Niedrigtemperatur-Brauerei Europas).

Diese und weitere Maßnahmen werden in die Errichtung eines Energiekompetenzzentrums münden, dessen fixer Bestandteil das Energiecamp Murau ist. Einmal im Jahr wird Murau mit diesem Energiecamp eine wichtige Plattform bieten auf der relevante Themen vor allem von jungen Leuten unter Anleitung namhafter internationaler Experten diskutiert werden.



BLACKOUT ENERGIECAMP

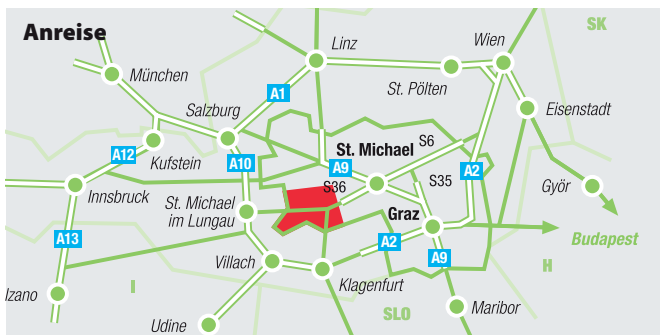
Anmeldung und Informationen

Camp-Package um € 40,- pro Person für das gesamte Camp-Programm mit Übernachtung im **Brauhaus Murau** inkl. Essen und Getränke während der Programmpunkte. Die Zimmereinteilung erfolgt durch das Organisationsteam. Wünsche für eine Zimmereinteilung können natürlich bekannt gegeben werden. *Übernachtungen außerhalb des Brauhauses müssen selbst finanziert werden.*

Anmeldung unter: info@holzwelt.at

Rückfragen: elisa@eltner.net oder T: 0676 3990832,
Elisa Rosegger-Purkrabek (eltner marketing services).

Alle weiteren und aktuellen Informationen unter
www.energiecamp.at sowie auf www.facebook.com/energiecamp



Die Anreise mit dem Öffentlichen Verkehr wird empfohlen:

Abfahrt Graz 07:25 – Ankunft Murau 09:58 (Umstieg in Bruck/Mur und Unzmarkt)

Abfahrt Wien 06:30 – Ankunft Murau 09:58 (Umstieg in Unzmarkt)



ENERGIE STEIERMARK



Zeiringer

IHR NATURINSTALLATEUR

